



KlimaNetz 2025

Neue Herausforderungen
und innovative Lösungen

23. – 24. Mai 2025

Der Klimaschutz steht vor großen Herausforderungen. Im Bundestagswahljahr könnte er zum wahlentscheidenden Thema werden, mit Langzeitwirkungen nicht nur für die Klimapolitik, sondern auch für die demokratische Grundordnung in Deutschland. Unabhängig davon gerät der Klimaschutz unter immer stärkeren Finanzierungsdruck, gesamtgesellschaftlich, aber auch in der Kirche. Zudem wird immer deutlicher: Die Klimakrise ist Teil einer Polykrise mit gegenseitigen Abhängigkeiten. Dies gilt sowohl im Zusammenhang mit der demokratischen Grundordnung als auch mit anderen ökologischen Krisen. Der dramatisch voranschreitende Biodiversitätsverlust ist hier nur ein Beispiel. Erfreulich ist aber: Der für die Bewältigung der Krise(n) zur Verfügung stehende Werkzeugkasten wird größer und effektiver, in der Gesellschaft generell, aber auch im kirchlichen Raum.

Unsere diesjährige KlimaNetz-Tagung widmet sich genau dem Spannungsverhältnis zwischen Herausforderungen und Lösungsansätzen. In Vorträgen, Workshops und einem Markt der Möglichkeiten skizziert sie die Probleme, bietet gleichzeitig aber auch Lösungsstrategien und konkrete Werkzeuge an. Die Tagung richtet sich besonders an Menschen innerhalb und außerhalb der Kirche, die diese Herausforderungen annehmen und zur Bewältigung der Krise(n) aktiv beitragen wollen.

FREITAG, 23. MAI 2025

- 10.30 Uhr Gremiensitzungen**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Begrüßung und inhaltliche Einführung**
Simone Hüttenberend, Klimabüro.EKvW
Dr. Sven Rudolph, Institut für Kirche und Gesellschaft (IKG)
- 14.00 Uhr Klimaschutz und Demokratie**
(a) Nach der Bundestagswahl – Wie weiter mit der Klimapolitik?
Julia Schade, Klima-Allianz Deutschland,
Dr. Sven Rudolph, IKG
(b) Die Eröffnungsbilanz EKvW ist da – Wie weiter mit der Klimaschutzarbeit?
Simone Hüttenberend, Klimabüro.EKvW
- 15.30 Uhr Pause (Kaffee und Kuchen)
- 16.00 Uhr Workshops – Klimaschutz im kirchlichen Kontext**
(a) Verständigungsorte im Klimaschutz – Kirche und Diakonie als „dritte Orte“ des gesellschaftlichen Dialogs
Walter Lechner, midi
(b) Klimaschutz als Kernthema – Kirchliche Bildung strategisch gestalten
Dorothe Kafczyk und Bianca Flegel, Klimabüro.EKvW
(c) Blätter-Bäume-Bibel
Eine biblische und theologische Auseinandersetzung mit Bäumen und Wäldern und dem eigenen Verhältnis zu Gott und seiner Schöpfung
Pfarrerin Claudia Latzel-Binder, oikos-Institut
(d) Ehrenamt stärken – DIE Ressource in der kirchlichen Klimaschutzarbeit
Simone Osterhaus und Bianca Rolf, Kompetenzzentrum Ehrenamt EKvW
- 17.30 Uhr Abendessen
- 18.30 Uhr Abendprogramm**
mit Reflexion des Tages, Filmprogramm u.a.
- 19.30 Uhr Geselliger Abend im Foyer und auf der Terrasse
- 20.00 Uhr Ende Tag 1

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTUNGSORT

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst
Iserlohner Straße 25 • 58239 Schwerte

VERANSTALTUNGSLEITUNG | INHALTLICHE BERATUNG

Simone Hüttenberend und *Dr. Sven Rudolph*
Institut für Kirche und Gesellschaft

simone.huettenberend@kircheundgesellschaft.de
sven.rudolph@kircheundgesellschaft.de

GESAMTVERANTWORTUNG

Christian Graf, Institut für Kirche und Gesellschaft

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Tagungsbeitrag
(inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen): **100 €**

Übernachtung im EZ
(inkl. Abendessen und Frühstück für Übernachtungsgäste): **100 €**

Ermäßigung für Ehrenamtliche der EKvW: **50%**

TAGUNGSEKRETARIAT

Institut für Kirche und Gesellschaft
Iserlohner Str. 25 • 58239 Schwerte
Sabine Mathiak
T. 02304. 755-342 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
sabine.mathiak@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet. Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie [hier](#).

INTERNET

Das Programm und das Formular zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

SAMSTAG, 24. MAI 2025

- 09.00 Uhr Andacht
- 09.30 Uhr Klimaschutz und Biodiversität**
(a) Warum auch Biodiversität lebenswichtig ist und was zu tun ist
Dr. Joachim Spangenberg, BUND
(b) „Unsere Kirche summt!“ – Biologische Vielfalt in Kirchengemeinden fördern: Das Beispiel Friedhöfe
Carina Völker und Dr. Gunnar Waesch, IKG
- 11.00 Uhr Pause (Stehkaffee)
- 11.30 Uhr Workshops – Werkzeuge für den Klimaschutz**
(a) Gemeinde und Transformation – Eine datengestützte Analyse und Moderation gemeindlicher Transformationsprozesse
Anja Buchholz, IKG
Simone Hüttenberend, Klimabüro.EKvW
(b) Neustart Grüner Hahn – Fünf Etappen zum kirchlichen Umweltmanagementsystem
Sabine Jellinghaus, Energie und Kirche
(c) Kirchenpachtland nachhaltig bewirtschaften – Welche Voraussetzungen braucht es und wie wird es praktisch umgesetzt?
Jannick Bräutigam, IKG
(d) KlimaApp EKvW – Chancen und Möglichkeiten eines automatisierten Klima- und Energiemonitorings
Janina Maria Simon, Klimabüro.EKvW
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Von Daten zu Taten – Ein Markt der Möglichkeiten**
(mit Kaffee und Kuchen)
- 15.00 Uhr Abschlussdiskussion und Ausblick**
mit Verleihung der Zertifikate an die Schöpfungsbotschafter*innen
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

MITWIRKENDE

- *Jannick Bräutigam*, Referent im Projekt „Kirchenpachtland nachhaltig bewirtschaften“, Institut für Kirche und Gesellschaft (IKG) der Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW)
- *Anja Buchholz*, Referentin für soziale Verantwortung und nachhaltige Ökonomie, IKG
- *Bianca Flegel*, Referentin Umweltbildung, IKG
- *Simone Hüttenberend*, Klimaschutzmanagerin, Klimabüro.EKvW
- *Sabine Jellinghaus*, Leiterin Fachstelle „Energie und Kirche“
- *Dorothe Kafczyk*, Klimaschutzmanagerin, Klimabüro.EKvW
- *Pfarrerin Claudia Latzel-Binder*, Referentin kontextuelle Theologie und ökumenische Spiritualität, oikos-Institut für Mission und Ökumene der EKvW
- *Walter Lechner*, Referent für Sozialraumorientierung in Diakonie und Kirche, Evangelische Arbeitsstelle midi
- *Simone Osterhaus*, Referentin, Kompetenzzentrum Ehrenamt der EKvW
- *Bianca Rolf*, Referentin, Kompetenzzentrum Ehrenamt der EKvW
- *Dr. Sven Rudolph*, Referent für Klimapolitik, IKG, und Sprecher der Klima-Allianz Deutschland (KAD)
- *Julia Schade*, Referentin Nationale Klimapolitik, KAD
- *Janina Maria Simon*, Mitarbeiterin Klimabüro EKvW
- *Dr. Joachim Spangenberg*, Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
- *Carina Völker*, Referentin im Projekt „BiodiversitätsCheck in Kirchengemeinden“, IKG
- *Dr. Gunnar Waesch*, Referent im Projekt „BiodiversitätsCheck in Kirchengemeinden“, IKG